

Alexa gibt Fahrplaninformationen für VVO

Sprachassistent von Amazon ruft verbundweite Daten ab

Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) hat für Alexa, den Sprachassistenten von Amazon, eine neue Funktion geschaffen. Auf Nachfrage informiert der Cloud-basierte Assistent über Amazons Echo jetzt zu Fahrplänen für Bus und Bahn in Dresden und der Region.

„Wir haben die Funktion „VVO“ gemeinsam mit Benjamin Reim, einem ehemaligen Studenten entwickelt“, erläutert Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des VVO. „Nach der Vorstellung seiner Idee haben wir das Projekt in den letzten Monaten umgesetzt.“ Der VVO sieht Vorteile vor allem für Menschen mit Sehbehinderungen, die gedruckte Informationen nur schwer lesen können. Diese können jetzt unter dem Rufnamen „VVO“ Verbindungen und aktuelle Abfahrtszeiten abrufen und anhören. In einem Testlauf seit Oktober 2017 haben bereits 300 Personen die neue Funktion, genannt Skill, heruntergeladen.

Der Skill „VVO – Verkehrsverbund Oberelbe“ ist im Amazon Store kostenfrei erhältlich. Die Aktivierung erfolgt über das Nennen der Verbund-Abkürzung „VVO“. Auch die Dresden Marketing Gesellschaft (DMG) nutzt Alexa: Der Skill informiert unter anderem zur Stadtgeschichte und Veranstaltungen in der Stadt.

Das Gebiet des Verkehrsverbundes Oberelbe umfasst neben der Landeshauptstadt Dresden die Landkreise Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und den westlichen Teil des Landkreises Bautzen. Mit Bussen, Straßenbahnen, Nahverkehrszügen und Fähren befördern 14 Unternehmen jährlich mehr als 215 Millionen Fahrgäste, die von einem einheitlichen Tarif für Zug, Bus, Straßenbahn und den meisten Elbfähren profitieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse